



Für Christus, für andere, füreinander... im Prümer Land



**Jesus spricht: "Ich bin der Weg  
und die Wahrheit und das Leben.  
Niemand kommt zum Vater als nur  
durch mich."**

Johannes 14,6



## **Leben wir für Gott oder für uns selbst?**

**"Er ist für alle gestorben, damit, die da leben, nicht sich selbst leben, sondern dem, der für sie gestorben ist."**

2. Korinther 5,15

**Liebe Leserinnen und Leser,**

Leben wir für Gott oder für uns selbst?

Was Paulus hier auf dem Herzen liegt, hat Martin Luther einmal plastisch auf den Punkt gebracht: "Was nicht im Dienst steht, das steht im Raub."

Damit beschreibt der Reformator die Sünde in ihrem bösen Kern: Wir verweigern uns Gott. Denn jeder von uns - so Paulus - lebt von Natur aus für sich selbst.

Wir drehen uns um die eigene Achse: ich, meiner, mir, mich. Wir sind nicht auf Gott ausgerichtet, sondern auf uns. Unser Wille ist unser Himmelreich. Doch damit berauben wir Gott. Wir enthalten ihm unsere Gaben und Fähigkeiten vor, unser Geld, unsere Energie. Was Gott uns zu guten Händen anvertraut hat, stecken wir gleichsam in die eigene Tasche. So, als würde es uns gehören. Doch dem ist nicht so. Gott hat ein Recht auf uns und auf alles, was unser Leben ausmacht. Sünde ist deshalb nicht zuerst ein moralisches Versagen, ein Fehltritt, bei dem wir gegen bestimmte Gebote verstoßen. Das natürlich auch. Doch Sünde greift tiefer:

Sie ist in ihrem Wesen Lebens- und Arbeitsverweigerung. Wir leben nicht für Gott, sondern für uns. Wir ehren nicht ihn, sondern sind uns selbst am wichtigsten.

Darüber verlieren wir nicht nur Gott aus den Augen, sondern auch die Menschen neben uns. Jesus ist gekommen, um uns aus diesem verhängnisvollen Kreislauf herauszuholen. Wo er uns wichtig wird, richten wir uns auf den Herrn aus, der

sich komplett für uns geopfert hat. Nun gehen wir in Gottes Spur und leben unter seinem Segen. Etwas Besseres kann uns nicht passieren. Bei Jesus finden wir wahrhaft zu uns selbst. Denn indem wir uns von Jesus einspannen lassen, entfalten sich die Gaben, mit denen uns Gott beschenkt hat.

Mit diesen wegweisenden Gedanken von Pfarrer Christoph Morgner grüße ich euch herzlich. **Dirk Staudinger**



*Wen siehst DU in dieser "Person", die rot im Bild ist? Ist es dein "ich, meiner, mir, mich", das denkt "Hauptsache ich bin gerettet und im sicheren Boot" und den anderen ertrinken lässt? Oder siehst du darin Jesus, der den Einzelnen nicht übersieht und zu ihm hinfährt um ihn ins sichere Boot zu sich zu ziehen? Die Frage kannst du nur dir selber beantworten.(bu) Foto: margot-kessler-pixelio.de*

# FREI SEIN? FREI SEIN!

**Immer wieder kommt es im manchmal sehr stressigem Alltag zu Situationen, in denen ich ganz anders reagiere und handle als ich es eigentlich möchte.**

**Ich sehe dann plötzlich die alte Natascha, die ich vor meiner geistlichen Wiedergeburt war, in mir hoch kommen. Dann bin ich ganz enttäuscht und verzweifelt, wieso ich denn nicht "heiliger" und besonnener reagiere. Ich möchte doch nicht so ungeduldig, lieblos und gereizt sein.**

Paulus sagt doch:

*"Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen; siehe, es ist alles neu geworden!"* (2. Korinther 5,17).

An solchen Tagen stehe ich dann schmerzhaft geistliche Kämpfe aus. Ich ringe mit Gott und liege dann ganz zerschlagen vor Ihm und bekenne meine völlige Abhängigkeit von Ihm. Ich sehe dann nichts von dieser neuen Schöpfung in mir.

In einer solchen Phase zeigte mir Gott zwei wundervolle Wahrheiten:

Jesaja 57,15: *"Denn so spricht der Hohe und Erhabene, der ewig wohnt und dessen Name »Der Heilige« ist: In der Höhe und im Heiligtum wohne ich und bei dem, der zerschlagenen und gedemütigten Geistes ist, damit ich den Geist der Gedemütigten belebe und das Herz der Zerschlagenen erquickte."* Ich erkannte dass mich genau diese Zerschlagenheit in seine Nähe brachte, in die Nähe des unbegreiflich erhabenen und hohen Gottes. Gott gibt denen Ruhe und Trost, die demütig, zerbrochen und gebeugt sind und die ihre restlose Abhängigkeit begriffen haben. Da bleibt kein Raum mehr für Stolz und den Glauben an eine selbst produzierte Heiligkeit.

1. Korinther 1,26-28: *"Seht doch eure Berufung an, ihr Brüder! Da sind nicht*

*viele Weise nach dem Fleisch, nicht viele Mächtige, nicht viele Vornehme; sondern das Törichte der Welt hat Gott erwählt, ...und das Schwache und das Unedle hat Gott erwählt, und das, was nichts ist, damit er zunichte mache, was etwas ist, damit sich vor ihm kein Fleisch rühme."*

Der Stolz sagt: "Ich kann es selbst schaffen." Die Demut sagt: "Ich selbst schaffe es nicht, ich brauche Gott." Mit einer solchen Gesinnung sind wir wie Kinder, die voll und ganz von ihren Eltern abhängig sind. Und genauso können auch wir uns ganz in Gottes Arme fallen lassen, denn wir wissen, dass der Herr allen nahe ist, die verzweifelt sind und die rettet, die den Mut verloren haben (Psalm 34,19).

Die zweite erlösende Wahrheit las ich in Römer 7, 15-17, wo Paulus von sich selbst schreibt:

*"Ich verstehe ja selbst nicht, was ich tue. Denn ich tue nicht das, was ich will, sondern gerade das, was ich hasse." Wenn ich aber das tue, was ich gar nicht tun will, gebe ich dem Gesetz Recht und heiße es gut. Dann aber bin nicht mehr ich es, der so handelt, sondern die Sünde, die in mir wohnt."*

Das war für mich wie ein Befreiungsschlag! Nein, ich selbst bin es nicht mehr, die das Böse vollbringt, sondern Paulus nennt es das "Gesetz der Sünde", das noch in unseren Gliedern wohnt, denn ich selbst möchte ja so gerne das tun, was Gott gefällt, nur schaffe ich es einfach nicht. Paulus schreibt weiter: *"Ich stelle also ein*



Foto:wegwahrheitleben.files.wordpress.com

*Gesetz des Bösen in mir fest, obwohl ich doch das Gute tun will. Denn meiner innersten Überzeugung nach stimme ich dem Gesetz Gottes freudig zu, aber in meinen Gliedern sehe ich ein anderes Gesetz wirken, das mit dem Gesetz in meinem Innern in Streit liegt und mich zu seinem Gefangenen macht: das Gesetz der Sünde."* (Römer 7,21-23)

Ja, wir sind physisch gesehen noch immer Gefangene unserer alten Natur, aber wie wundervoll ist es zu wissen, dass Jesus Christus den Sieg am Kreuz für uns bereits errungen hat. Durch Ihn stehen wir heilig vor Gott, auch wenn wir mal wieder wanken und manchmal sogar hinfallen. Paulus drückt es so aus: *"Ich elender Mensch! Wer wird mich erlösen von diesem Todesleib? Ich danke Gott durch Jesus Christus, unseren Herrn!"* (Römer 7,24) Durch Jesus Christus sind wir wahrhaft frei, frei gemacht von uns selbst und was einst zerbrochen vor ihm lag, macht er wieder völlig heil.

**Natascha Reitemeier**

*"Vor dem Zusammenbruch wird das Herz des Menschen hochmütig, aber vor der Ehre kommt die Demut."* (Sprüche 18,12)

## Gebetsanliegen von Dirk Staudinger

- Beten wir für die Kinder, die Anfang September die weiterführende Schule besuchen (wie etwa Hannah und Robert).
- Betet für den Lobpreisabend HalloKing und die anstehenden Proben, damit diese Zeit von einem einvernehmlichen Miteinander und gutem Gelingen geprägt sind.
- Betet für die Gemeindeleitung und alle Verantwortlichen der Gemeinde.
- Betet, dass Menschen durch Gemeindeveranstaltungen zum Glauben an Jesus finden und in ihrer Beziehung zu Jesus wachsen.
- Betet um Einheit, Liebe und Offenheit in unseren Beziehungen untereinander.





## TAUFE IN DER OUR

*„Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis wandeln, sondern wird das Licht des Lebens haben.“*

Dass diese Worte Jesu aus Johannes 8,12 nicht bloß wohlklingend und ohne persönliche Bedeutung für mich sind, durfte ich bei meiner kürzlichen Taufe in Stupbach an der Our bezeugen. Dort habe ich mich nun endlich, drei Jahre nach meiner Bekehrung zum Herrn Jesus, taufen lassen. Für mich war es ein vom Herrn gesegneter Tag, denn trotz der Gewitterwarnungen strahlte die Sonne. Und es waren so viele

liebe Geschwister gekommen und wir hatten eine sehr herzliche Atmosphäre untereinander. Am schönsten war aber für mich, dass ich meinen Herrn und Retter Jesus Christus vor so vielen Menschen bezeugen konnte und erzählen durfte, wie er mich aus der Finsternis in sein wunderbares Licht gestellt hat. Und so schön passend gab mir der Herr für diesen Tag folgende Worte aus 1. Petrus 2,9: "Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, ein königliches Priestertum, ein heiliges Volk, ein Volk des Eigentums, damit ihr die Herrlichkeiten dessen verkündet, der euch aus der Finsternis berufen hat zu seinem wunderbaren Licht."



## EVANGELIUM TRIFFT SPORT

Familie Kobsar (Mitte), das sind Sven, Olga, Collin und Diego. Nach Gemeindepraktikum bei uns und dem Abschluss der Mission-Academy bei der Kontaktmission, ist Sven mit seiner Familie schon über ein Jahr in Italien in der Sportmission. Ob als Trainer, Spieler, Sportfreizeit-Organisator ... viele Bereiche, in denen er das Evangelium vor Ort weitergibt. Olga organisiert unter anderem Nähtreffs und besucht Bewohner im Altenheim. Kürzlich waren sie zum Infoabend bei uns zu Gast. Wer die Missionarsfamilie unterstützen will, der schreibt an [sven.kobsar@intersports.org](mailto:sven.kobsar@intersports.org).



## RÜCKBLICKE/ TERMINE/ VORSCHAU



## HALLOKING LOBPREISABEND

“Grenzenlos. Gott.”, unter diesem Thema steht der siebte HalloKing Lobpreisabend. In Prüm ist der Termin wie gewohnt am Reformationstag, 31. Oktober im Konvikt. Erstmals gibt es einen Zusatztermin, dieser wird eine Woche später am 7. November im Forum in Daun sein. Musik, Gedanken, Poesie und Gebet werden den Abend füllen. In kurzen, persönlichen Berichten aus ihrem Leben, erzählen die Hobbymusiker von ihren Erfahrungen mit Gott und laden zu einem Leben mit Jesus Christus ein.

## WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON

“Mit kleinen Dingen Großes bewegen”, das setzen unsere Sammelstellen-Organisatoren Christa Busch und Edith Rach auch in 2015 wieder in die Tat um. Mit einem mann- und frauenstarken Team wird zu Gunsten der Kinderhilfsaktion wieder eine große Tombola am verkaufsoffenen Sonntag, 18. Oktober, erfolgen. Ein Infostand wird zum Mitsammeln und -packen aufrufen. 670 Geschenk-Schuhkartons, 2.350 Euro Geldspenden und 1.160 Euro für Sachspenden kamen Dank der Helfer 2014 für die Aktion zusammen.

## TERMINVORSCHAU

15. April 2016:  
Albert Frey in Prüm

24. März 2016:  
Adonia Musical in Prüm

Weitere Informationen zu aktuellen Veranstaltungen in Kürze auf [www.efg-pruem.de](http://www.efg-pruem.de)

| Termine          | Was        | Wo  |
|------------------|------------|---|
| <b>September</b> |            |   |
| 1                | Dienstag   |   |
| 2                | Mittwoch   | 19.30 Uhr Beta Kurs bei Familie Schellen Prüm   |
| 3                | Donnerstag | 20.00 Uhr Bibelgesprächskreis bei Familie Staudinger Pronsfeld  |
| 4                | Freitag    | 18.00 Uhr Musikprobe Team A + B Gemeinde  |
| 5                | Samstag    | 16.00 Uhr Musikprobe Lobpreisabend HalloKing 2015 Gemeinde  |
| 6                | Sonntag    | 10.00 Uhr <b>Gottesdienst mit Kindergottesdienst</b><br>Leitung und Predigt: Dirk Staudinger<br>ACHTUNG: an diesem ersten Sonntag im Monat KEIN gemeinsames Mittagessen Gemeinde  |
| 7                | Montag     |   |
| 8                | Dienstag   |   |
| 9                | Mittwoch   |   |
| 10               | Donnerstag | 09.30 Uhr Bibellestreff mit Ulrike Proll bei Linda Bachels, Thema: Römerbrief Schloßheck  |
| 11               | Freitag    | 18.00 Uhr Musikprobe Team A + B Gemeinde  |
| 12               | Samstag    | 16.00 Uhr Musikprobe Lobpreisabend HalloKing 2015 Gemeinde  |
| 13               | Sonntag    | 10.00 Uhr <b>Gottesdienst mit Kindergottesdienst</b><br>Leitung: Erik Vogel, Predigt: Matthias Schilp Gemeinde  |
| 14               | Montag     |   |
| 15               | Dienstag   |   |
| 16               | Mittwoch   | 19.30 Uhr Beta Kurs bei Familie Schellen Prüm   |
| 17               | Donnerstag | 09.30 Uhr Bibellestreff mit Ulrike Proll bei Linda Bachels, Thema: Römerbrief Schloßheck  |
| 17               | Donnerstag | 20.00 Uhr Bibelgesprächskreis bei Christa Busch Prüm  |
| 18               | Freitag    | 18.00 Uhr Musikprobe Team A + B Gemeinde  |
| 19               | Samstag    | 16.00 Uhr Musikprobe Lobpreisabend HalloKing 2015 Gemeinde  |
| 20               | Sonntag    | 10.00 Uhr <b>Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Leitung und Predigt: Michael Rößler</b><br><b>Anschließend Mittagessen und Geburtstagsfeier</b><br>von Michael Rößler mit den Gottesdienstbesuchern und Gästen Gemeinde |
| 21               | Montag     |   |
| 22               | Dienstag   |   |
| 23               | Mittwoch   |   |
| 24               | Donnerstag | 09.30 Uhr Frauenfrühstück, Leitung: Ulrike Proll Gemeinde   |
| 25               | Freitag    | 18.00 Uhr Musikprobe Team A + B Gemeinde  |
| 26               | Samstag    | 16.00 Uhr Musikprobe Lobpreisabend HalloKing 2015 Gemeinde  |
| 27               | Sonntag    | 10.00 Uhr <b>Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Abendmahl</b><br>Leitung: Michael Rößler, Predigt: Erik Vogel Gemeinde   |
| 28               | Montag     |   |
| 29               | Dienstag   |   |
| 30               | Mittwoch   | 19.30 Uhr Beta Kurs bei Familie Schellen Prüm   |

## Vorschau Oktober

|   |            |   |
|---|------------|---|
| 1 | Donnerstag | 20.00 Uhr Bibelgesprächskreis bei Familie Proll Pronsfeld   |
| 2 | Freitag    | 18.00 Uhr Musikprobe Team A + B Gemeinde  |
| 3 | Samstag    | 16.00 Uhr Musikprobe Lobpreisabend HalloKing 2015 Gemeinde  |
| 4 | Sonntag    | 10.00 Uhr <b>Gottesdienst mit Kindergottesdienst und gemeinsamem Mittagessen</b><br>Leitung: Dirk Staudinger, Predigt: Siegfried Skubski Gemeinde |

**Kids-Club** Termine werden kurzfristig abgestimmt.

**Kindergottesdienste** finden parallel zum Gottesdienst für die Vorschulkinder und Schulkinder statt.



### Auswärtige Termine Dirk Staudinger:

13.9.: FeG Eupen

27.9.: Christen für Daun

Dirk Staudinger arbeitet an zwei Tagen im Hotel und hat je nach Arbeitssituation einen Tag zum Sonntag frei. So ist es durchaus möglich, dass das Gemeindebüro drei Tage in der Woche nicht besetzt ist. Er ist über das Mobiltelefon 0160 98087159 erreichbar.





**DER HEILIGE GEIST**

Benedikt Peters  
152 Seiten - 4,90 €

Dieses Buch verdeutlicht das große Ziel des Heiligen Geistes und den Sinn seiner Gaben: Die Gemeinde Jesu zu bauen und Gott zu verherrlichen. Verbreitete Ansichten werden an der Bibel geprüft und korrigiert, und viele praktische Hinweise helfen und ermuntern, die Gaben auszuüben. Ein Studienkurs ergänzt das Buch, sodass es als Bibelkurs für das persönliche Studium oder in Gruppen verwendet werden kann.



**DER CHRIST UND DER KRIEG**

Vier Standpunkte - Robert Clouse  
224 Seiten - 4,95 €

Dürfen Christen an einem Krieg teilnehmen? Wenn ja, unter welchen Bedingungen? Wenn nein, warum nicht? Vier profilierte Theologen stellen vier Thesen vor, die das biblische Verständnis vom Kriegsdienst umreißen. Pazifismus, Gewaltlosigkeit, Verteidigungs-Krieg, Präventivkrieg. In dieser von Kriegen gebeutelten Zeit, ein gutes, nachdenklich stimmendes Buch.



**DER MANN DER ÜBERLEBTE**

Lawrence Elliot  
MP3-Hörbuch - 7 Stunden - 9,90 €

George W. Carver (1864-1943) ist in der Sklaverei geboren. In Armut und als Waise aufgewachsen, wurde er zu einem begnadeten Chemiker, Botaniker und Erfinder, Maler, Physiotherapeut und Pianist. Seine größte Leistung war aber, dass er als überzeugter Christ mit unglaublichem Einsatz und beeindruckenden Selbstlosigkeit den Afroamerikanern Lebensmut und Lebensinn vorgelebt hat.



**ÜBER  
DENTELLERAND  
GESCHAUT**

**ARBEITSKREIS FÜR VERFOLGTE CHRISTEN PRÜMER LAND E.V.**

**Gebetsstunde:** Am ersten Montag im Monat um 19.30 Uhr im Prümer Konvikt, Kalvarienberstraße 1, 1. Stock, Raum 214. Die nächsten Termine sind am 7. September und am 5. Oktober.

**Glaubenskurs:** "mit" Dietrich Bonhoeffer jeweils am zweiten und vierten Donnerstag im Monat ab 20 Uhr im Konvikt. Die nächsten Termine sind am Donnerstag, 10. September und am 24. September.

**VORTRAGSABEND:** Freitag, 11. September 2015, 19 Uhr, Konvikt

Leben im Schatten des Kreuzes - Christenverfolgung aktuell. Vortrag mit Friedhelm Appel (Referent Hilfsaktion Märtyrerkirche) und einem Gast aus Indien

**SPENDENWANDERUNG:** Samstag, 12. September 2015, ab 10 Uhr zu Gunsten verfolgter Christen in Indien

Start: Bushaltestelle auf Meselter (Büdesheimer Straße, Wallersheim)  
Mittagsrast in Weißenseifen. Von dieser halben Strecke aus wird auch eine Rückfahrtmöglichkeit angeboten. Abschluss ist in Büdesheim bei Familie Haas. Gesamtstrecke ca. 15-20 km.

Infos: arbeitskreis-verfolgte-christen.de oder bei Alexander Haas, Telefon 06558-900359.

**FLÜCHTLINGE IM EIFELKREIS - JEDER KANN HELFEN!**

Die Medien zeigen jeden Tag Bilder aus Europa und den Kriegsgebieten. Bilder, die meist weit weg sind. Aber die Menschen, die vor Krieg und Elend fliehen und es bis nach Deutschland geschafft haben, sind auch direkt vor unserer Haustür. Helfen kann jeder. Über die Möglichkeit von Sachspenden und besonders von Zeitspenden wie Fahrdiensten, Begleitungen, erste Orientierung vor Ort ehrenamtlichen Patenschaften, Kontakten zu lokalen Hilfsorganisationen und vieles mehr gibt Irmgard Busch gerne Auskunft. Einfach persönlich ansprechen, anrufen unter 0170 4821497 oder schreiben an buschirmgard@googlemail.com.

*Mitglieder und Freunde der Gemeinde nahmen kürzlich Teil am interkulturellen Theaterstück "Unterwegs", welches im Rahmen einer DRK-Veranstaltung zu "Wir sind bunt, wir sind Eifel" erstaufgeführt wurde. Das Stück zeigte Ängste und Hoffnungen der Flüchtlinge und die Reaktionen aus der Aufnahmegesellschaft.*

**GEMEINDE  
GRÜNDUNGS  
ARBEIT**



**GOTTESDIENST  
IM FORUM DAUN:**

Sonntag, 27. September, 10 Uhr

**BIBELGESPRÄCHSKREISE**

können direkt bei Dirk Staudinger angefragt werden.

Mobil: 0160 - 98087159

Weitere Infos: christenfueraun.de







# WIR

Sommerimpressionen: Hochzeit von Doro und Erik im Erzgebirge. Urlaubsfoto von Ewald: „Viele Wege führen zu Gott, einer über die Berge“. Musik im Grünen bei Nataschas Taufe.

Die Evangelisch – freikirchliche Gemeinde Prüm (EfG) ist eine evangelische Freikirche und als solche vom Staat unabhängig. Wir fühlen uns verbunden mit allen anderen Freikirchen und Landeskirchen Deutschlands, die Jesus Christus als ihren persönlichen Herrn und Erlöser bekennen und bezeugen.

#### Gottesdienst:

jeden Sonntag um 10 Uhr mit Liedern, Beiträgen und lebensnaher Predigt, parallel Kindergottesdienste für die verschiedenen Altersgruppen. Die Predigten sind teilweise als MP3 Download auf unserer Homepage verfügbar.

#### Bibelgesprächskreise... es gibt einen Platz für Sie!

Ein Bibelgesprächskreis ist eine offene Gruppe von mehreren Personen, die sich regelmäßig treffen, um persönliche Erfahrungen auszutauschen, Fragen zu stellen, Freude und Leid zu teilen, die Bedeutung der Bibel für unseren Alltag zu entdecken, füreinander zu beten, einander praktisch zu helfen, Gaben und Talente zu entdecken, zu entfalten und einzusetzen. In der Regel treffen wir uns am ersten und dritten Donnerstag eines Monats. Ausnahmen sind wegen Feiertagen und besonderer Termine möglich.

**Gebetsgemeinschaft:** jeden Sonntag, 9.45 Uhr, vor dem Gottesdienst und unter der Woche in verschiedenen Kleingruppen in Pronsfeld, Schönecken, Wawern und Prüm.

**Kids-Club:** Spiel, Spaß und biblische Geschichten für Kinder im Alter von 8-12 Jahren. Termine siehe Gemeindebrief oder anfragen.

**Teens for Christ** ist eine Jugendarbeit bei der FeG St. Vith für die 13-17-jährigen Teens. Termine siehe Gemeindebrief oder anfragen.

**Frauenfrühstück:** einmal monatlich, Frühstück, Lieder, Andacht und Zeit zum Reden über Glaubens- und Lebensfragen.

**Kursus: Die Bibel neu entdecken** – Fünf Abende, die Ihnen helfen, die Bibel und ihre Botschaft neu zu entdecken. Fünf Abende, um persönliche Fragen los zu werden und Antworten zu finden. Ein leicht verständlicher Kursus zum Einsteigen für jedermann.

#### Gemeindeverantwortliche – Informationen:

Dirk Staudinger Tel.: 06551 • 965160 (Gemeindebüro) | DirkStaudinger@efg-pruem.de  
Privat: Alter Weg 20, 54597 Pronsfeld | Tel. 06556 • 900512 (ab 18 Uhr) | Mobil: 0160 • 98087159  
Karl-Heinz Rach Tel. 06553 • 900604 | Michael Rößler Tel. 06553 • 811940

Die Evangelisch-freikirchliche Gemeinde finanziert sich rein auf Spendenbasis. Das Spendenkonto lautet: Kontaktmission Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Prüm; Fuchswiesenstr. 37; 71543 Wüstenrot. Volksbank Eifel Mitte: BIC: GENODED1PRU IBAN: DE43 5869 1500 0006 932124

Herausgeber: Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Prüm | Kolpingstraße 3 | 54595 Prüm  
Redaktion: Irmgard Busch | webmaster@efg-pruem.de | Tel. 06553 • 900096 | Waltraud Busch und Alexandra Leitner.  
„Gemeinde & Leben“ erscheint monatlich. Auflage/Versand 90 Exemplare. Download auf unserer Homepage.